

Denkwege zu Luther

Philosophische Projektwochen für Schülerinnen und Schüler

Neues Projektangebot für Thüringer Schulen

Eine Kooperation der Evangelischen Akademie Thüringen mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

Die Evangelische Akademie Thüringen hat die Möglichkeit und finanziellen Fördermittel, in der zweiten Jahreshälfte 2010 noch drei Projektwochen für Thüringer Schüler/innen ab der 10. Klasse oder Berufsschulen in einer Bildungsstätte durchzuführen. Als **freie Termine** stehen zur Verfügung: **4. bis 8. Oktober 2010; 15. bis 19. November 2010; 6. bis 10. Dezember 2010.** Absprachen dazu sollten möglichst bald nach Schuljahresbeginn getroffen werden. Diese Projekte sind Teil der „Denkwege zu Luther“.

Allgemeine Kurzbeschreibung des Projektes:

Mit der Überzeugung „Ein Christenmensch ist ein freier Herr aller Dinge und niemandem untertan“ hat Martin Luther Geschichte gemacht: Er beugte sich nicht vor den Mächtigsten seiner Zeit, sondern berief sich auf sein Gewissen, das allein an Gott gebunden ist.

Wie sehr die Impulse der Reformationszeit die Gegenwart prägten, will der Beitrag der Evangelischen Akademien in Thüringen und Sachsen-Anhalt zur Dekade „Luther 2017 – 500 Jahre Reformation“ vermitteln. Dafür bieten wir fächerübergreifende Projekte für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse und Berufsschulen an – bezogen auf Lehrplaninhalte in den Geistes- und Naturwissenschaften.

Reformatoren und Humanisten liefern den Leitfaden für das Philosophieren mit Jugendlichen nahe ihrer Lebenswirklichkeit: Nach welchen Maximen gestalte ich mein Leben? Was hat das Streben nach Erfolg, Leistung und Anerkennung mit dem Streit um den Ablasshandel zu tun? Wie viel Freiheit vertragen wir heute? Was kann man für den aktuellen Disput zwischen Hirnforschern und Philosophen über den freien Willen von Luther und Erasmus von Rotterdam lernen?

Das philosophierende Gespräch soll das Verständnis von Freiheit und Personsein, Politik und Moral, Berufs- und Arbeitsethos, religiösem und politischem Fundamentalismus vertiefen. Es erweitert die Möglichkeiten eigener Lebensgestaltung und verantwortlicher Teilnahme an gesellschaftlichen Diskursen über politische Kultur, soziales Engagement und Kriterien ethischen Handelns. Auch elementare Grundeinsichten zu Religion und Religionsgeschichte und ein Verständnis für die religiöse Dimension im menschlichen Dasein gehören dazu.

In mehrtägigen Projekten außerhalb der Schulen in Jugendbildungsstätten werden pädagogische Prozesse möglich, die innerhalb des Schulalltags kaum gestaltbar sind. Reformationsgeschichtlich bedeutsame Stätten werden in die Projektarbeit einbezogen.

Wir bieten philosophische und pädagogische Erfahrungen, organisatorische Mitarbeit sowie Beratung bei der Finanzierung an.

Termine nach Absprache, in der Regel jedoch vier Monate vor Projektbeginn.

Informationen und Kontakt

Evangelische Akademie Thüringen
Julia Büchner
Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf
Telefon: 036202-984-11, Fax: 036202-984-22
E-Mail: buechner@ev-akademie-thuringen.de

Projektleitung

Dorothea Höck; Pfarrerin , Philosophische Praktikerin
Studienleiterin / Projektstelle Denkwege zu Luther
Telefon: 036202-984-0
E-Mail: hoeck@ev-akademie-thuringen.de

Weitere Informationen s. unter:

http://www.ev-akademie-thuringen.de/Akademie/projekte/projekt_detail.php?intID=28

Reformation und Freiheit – Denkwege zu Luther

Philosophische Projektwochen für Schülerinnen und Schüler

Eine Kooperation der Evangelischen Akademie Thüringen mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

Die „Denkwege zu Luther“ beziehen ihren Themenkatalog aus den Themenjahren der Lutherdekade. Als exemplarisches Beispiel beschreiben wir mit „Reformation und Freiheit“, welche Inhalte sich mit einem reformatorischen Grundthema verbinden lassen.

Die Evangelische Akademie Thüringen hat die Möglichkeit und finanziellen Fördermittel, in der zweiten Jahreshälfte 2010 noch drei Projektwochen für Thüringer Schüler/innen ab der 10. Klasse oder Berufsschulen in einer Bildungsstätte durchzuführen. Als **freie Termine** stehen zur Verfügung: **4. bis 8. Oktober 2010; 15. bis 19. November 2010; 6. bis 10. Dezember 2010.**

Absprachen dazu sollten möglichst bald nach Schuljahresbeginn getroffen werden. Diese Projekte sind Teil der „Denkwege zu Luther“.

Möglicher Leitfaden für ein Schülerprojekt zum Thema:

Was können uns Luthers Einsichten zu Gewissensfreiheit und Verantwortlichkeit des Einzelnen für ethisches Handeln heute vermitteln? Wie verhalten sich der aktuelle Streit um die Willensfreiheit zwischen Philosophie und Naturwissenschaften zu reformatorischen Grundaussagen und der Position von Erasmus von Rotterdam? Was bedeutet der Satz: „Wo es keinen Gott gibt, ist alles erlaubt“ (Dostojewski) vor dem Hintergrund der Theologie Luthers und bezogen auf die Verbrechen der Diktaturen des 20. Jahrhunderts? Mit den Schülerprojekten zum Thema „Reformation und Freiheit“ wollen wir die Teilnehmenden mit der Bedeutung von „Freiheit“ im Zusammenhang mit der Reformation (Freiheit des Gewissens; der Einzelne verantwortlich vor Gott ohne Stellvertretung) vertraut machen und die Aktualität damaliger Erkenntnisse und Einsichten für gegenwärtige Diskussionen verstehbar machen.

Mit den Jugendlichen geht es vor allem auch um sie betreffende Fragen über die eigene Suche nach Wegen und Entscheidungsmöglichkeiten an der Grenze zwischen Schulzeit und beruflicher Orientierung: Wie viel Freiheit vertragen wir heute? Wo sind wir bereit und in der Lage, Verantwortung für unser Leben und die Gemeinschaft zu übernehmen? Wo sind für uns, angesichts der Erwartungen an Anpassung und Erfolg, überhaupt noch Freiräume möglich?

Mögliche Elemente einer Projektwoche:

Einstieg

„Was verbinde ich mit „Freiheit?“

Ad fontes: „Reformation und Freiheit“

Überblick: Grundzüge des Verständnisses von Luther und Erasmus von Freiheit und (un-)freiem Willen

Aktualisierungen I

1.: Gibt es einen freien Willen? Determinismus oder freie Entscheidungen?

Zur Diskussion zwischen Wissenschaft (z.B. Hirnforschung), Theologen und Philosophen

2: Freiheit und Politik:

Wenn der Mensch Geschichte macht: Von Müntzer bis zu den Revolutionen des 20. Jahrhunderts

Innere Freiheit bewahren: Bonhoeffer, Moltke u.s.w.

Kultur:

Film, Theaterstück o.ä. zum Thema

Aktualisierungen II

Übersetzung in Lebensthemen, Erfahrungen, Beobachtungen Jugendlicher

Eigene Erfahrungen mit Freiheit, Unfreiheit, Anpassung und Entscheidungsdruck, Wahlmöglichkeiten, Freiheit und Verantwortung etc.

Informationen:

Evangelische Akademie Thüringen

Julia Büchner

Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf

Telefon: 036202-984-11, Fax: 036202-984-22

E-Mail: buechner@ev-akademie-thueringen.de

Projektleitung

Dorothea Höck; Pfarrerin, Philosophische Praktikerin

Studienleiterin / Projektstelle Denkwege zu Luther

Telefon: 036202-984-0

E-Mail: hoeck@ev-akademie-thueringen.de

Weitere Informationen s. unter

http://www.ev-akademie-thueringen.de/Akademie/projekte/projekt_detail.php?intID=28